



Katholische Kirche
im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR
Wallrafplatz 7
50667 Köln
Tel. 0221 / 91 29 781
Fax 0221 / 27 84 74 06
www.kirche-im-wdr.de
E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Radiogottesdienst | 06.01.2026 10:00 Uhr |

Radiogottesdienst Hohe Domkirche zu Köln

Der Dreikönigsfesttag hat eigentlich einen anderen Titel: Erscheinung des Herrn. Und dieser Titel erinnert daran, dass Gottes Nähe nicht verborgen bleibt. Und das führt zu den Dreikönigen, die hier in Köln besonders verehrt werden: Ein Stern hat die Könige – eigentlich waren es Magier, Weise – damals nach Bethlehem geführt. Ihr Weg erzählt von einer Sehnsucht, die Menschen bis heute bewegt: Sehnsucht nach einem Ziel, nach einem Sinn für das Leben. Und so will dieser Gottesdienst dazu einladen, dieser Sehnsucht etwas Raum zu geben: Denn als Christen glauben wir, dass durch die Geburt des Sohnes Gottes an Weihnachten den Menschen ein Licht aufgegangen ist, ihnen eine Perspektive eröffnet wurde.

Dieses Weihnachtsfest steht unter einem besonderen Vorzeichen: Es ist das erste unter dem Pontifikat von Papst Leo XIV., der die Weltkirche bereits mit einem ruhigen, zugleich hoffnungsvollen Ton geprägt hat. Seine Worte von einer "Kirche, die sich mutig den Herausforderungen stellt", treffen gerade auch hier in Deutschland einen Nerv. Denn vielerorts – auch hier im Erzbistum Köln – sind Gemeinden im Umbruch: Sie suchen nach Formen, die Menschen neu erreichen, erproben neue Wege des gemeinsamen Glaubens, der Evangelisierung und Ringens um Zukunft. Inmitten dieses Suchens spricht das Dreikönigsfest von Orientierung – einem Stern, der auch in unklaren Zeiten weiterweist und immer wieder hinführen will zum Kern des christlichen Glaubens: zu dem menschengewordenen Gott Jesus Christus.

Aus dem Gotteslob werden folgende Lieder gesungen: Nr. 240, 200 und 241
Hörertelefon: 0221 / 92584742
Zebrant und Prediger:
Erzbischof Rainer Kard. Woelki

Zeremoniar:

Domvikar Jörg Stockem

Domorganist: Prof. Dr. Winfried Bönig

Chor: Kölner Domchor

Chorleitung: A. Niehues und S. Schuttemeier

Kirchliche Leitung: Dipl.-Theol. Stephan Baur